

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen



Leitfaden Lernraum

www.internetpaten.info/lernraum

April 2010

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Internet-Patinnen und -Paten

Leitfaden Lernraum

www.internetpaten.info/lernraum

Herausgeber: Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit

Autorin: Cornelia Lins

© 2010 | **Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.**

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Herausgeber. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

Foto Deckblatt: Copyright Istockphoto. Fotografin Catherine Yeulet

Kontakt:

Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

Cornelia Lins

Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10

33602 Bielefeld

lins@kompetenzz.de

www.kompetenzz.de

Weitere Information über das Projekt:

www.internetpaten.info

Bielefeld, April 2010

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen ist ein Programm der Initiative *Internet erfahren - Gemeinsam durchs Netz* des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie.

Vorwort

Das Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit hat im Rahmen seiner Arbeit zur Digitalen Integration Kursangebote für ältere Erwachsene entwickelt. Das Angebot richtet sich an Menschen, die bisher wenig oder keine Computer- und Internetkenntnisse sammeln konnten. Mit Hilfe dieser Schulungsmaterialien können Internetunerfahrene durch ein Kursangebot oder im Rahmen einer Internet-Patenschaft auf dem Weg ins Netz begleitet werden.

Die Lernmodule stehen frei zugänglich im Internet unter www.internetpaten.info/lernraum.

Der Leitfaden für den Lernraum informiert Sie, wie Sie den Lernraum in einem Kurs oder auch als Internet-Patin oder -Pate einsetzen können.

Wir haben für Sie folgende Informationen zusammengestellt:

1. Lernraum - Geführte Schritte ins Internet.....	4
2. Ziele und didaktische Hinweise: Was sollten Sie beachten?.....	4
3. Inhalte der Lernmodule: Wie sehen Struktur und Inhalte der Module aus?.....	6
4. Curricula für die fünf Themen-Module	11
5. Navigation: Wie navigieren Sie durch den Lernraum?	11

1. Lernraum - Geführte Schritte ins Internet

Im Lernraum finden Sie sieben Lernmodule, mit denen der Einstieg ins Internet an konkreten Alltagsthemen aufgezeigt und geübt werden kann. Die fünf Themenmodule waren als vierstündige Kurse im Rahmen des Projekts *Online-Jahr 50plus - Internet verbindet* mit verschiedenen Themen-Partnerinnen und -Partnern konzipiert. In jedem Kurs wurden die zwei weiteren Module *Maustraining* und *Internet + E-Mail* voran geschickt. Die Lernmodule werden seit 2006 in zahlreichen Bildungseinrichtungen für überwiegend ältere Erwachsene angeboten, die wenige oder gar keine Internetkenntnisse haben. Zur Gestaltung Ihrer Internet-Patenschaft können Sie aus den Lernmodulen kleinere Lerneinheiten bilden. Ihr eigenes Wissen können Sie damit natürlich auch erweitern und vertiefen. Viel Spaß!

Welche Lernmodule haben wir für Sie?

Mit dem *Maustraining* können Ungeübte den Umgang mit der Computermouse lernen. Das Kapitel zu *Internet und E-Mail* erläutert kurz und knapp Grundlegendes zum Thema und wird durch praktische Übungen ergänzt. Im Weiteren geht es darum im Netz zu surfen, Informationen zu suchen und Ergebnisse zu finden sowie interaktive Möglichkeiten des Internet auszuprobieren. Dies erfolgt über das individuelle Interesse an einem der fünf verschiedenen Themen. Je nach Vorliebe können alltägliche Vorhaben im Internet erprobt werden: das *Einkaufen*, das Abwickeln von Bankgeschäften (*Finanzen*), Vorbereitungen für eine Reise mit dem Zug (*Reisen*), Gesundheitsfragen beantworten (*Gesundheit*) und lernen, was getan werden kann, um sich sicher im Netz zu bewegen (*Sicherheit*).

Alle Module enthalten neben praktischen Informationen verschiedene Übungen, mit denen das erworbene Wissen vertieft werden kann. Einfache Erklärungen mit wenigen technischen Fachbegriffen gehören zum Lernkonzept.

2. Ziele und didaktische Hinweise: Was sollten Sie beachten?

Hier finden Sie Antworten auf die Fragen:

- Welche Möglichkeiten bietet Ihnen der Lernraum?
- Wie sehen die Vorkenntnisse der Internetneulinge aus?
- Welche Voraussetzungen sollte eine interneterfahrene Person mitbringen, um einen Internet-Lehrling auf dem Weg ins Netz zu begleiten?
- Welche methodischen und didaktischen Hinweise sind wichtig?

Ziel: Der sichere Umgang mit dem Internet

Der Lernraum bietet Ihnen als Internet-Patinnen und -Paten oder Kursanbietenden Lernmaterialien an, mit denen Menschen mit wenig oder gar keinen Erfahrungen an die Handhabung des Internet herangeführt werden können. Durch die Vermittlung lernen Internetneulinge, wie es geht und erfahren einen Einblick in die Vielfalt der Inhalte und der Nutzungsmöglichkeiten des World Wide Web. Der sichere Umgang mit dem Internet bereichert und erleichtert das alltägliche Leben: Einkaufen, Geldgeschäfte, das Buchen von

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Reisen. All dies ist online möglich. Das Internet wird für alle in unserer Gesellschaft zur Bewältigung des alltäglichen Lebens von zunehmender Bedeutung sein.

Die Menschen, die bisher das Internet noch nicht nutzen, haben aufgrund ihrer jeweiligen Lebens- und Arbeitssituation häufig weniger mit der neuen Technik Erfahrungen sammeln können. Es gibt einige, die bisher noch überhaupt keine Kenntnisse mit dem Computer gesammelt haben. Mit dieser Gruppe kann mit dem Maustraining begonnen werden. Andere wiederum haben geringe Erfahrung mit dem Computer gesammelt. Jedoch haben sie das Internet noch nicht kennen gelernt. Der Einstieg in das Internet kann mit einem der Themen-Module begonnen werden.

Voraussetzungen für die Kursleitung und Internet-Patinnen und -Paten: Was sollten Sie mitbringen?

Eine wichtige Rolle bei der Vermittlung einer sicheren und effizienten Handhabung nehmen Sie als lehrende Person ein, entweder als Kursleitung oder in einer Internet-Patenschaft. Sie sollten selbst über ausreichend technische und methodische Kenntnisse verfügen, um eine angemessene Unterstützung zu leisten (Modellfunktion). Sie müssen mit den wichtigsten Internetfachbegriffen, Softwarefunktionen sowie Surf- und Suchtechniken vertraut sein. Ihre Aufgabe ist es, den Lernprozess zu moderieren. Weiterhin sollten Sie Erfahrungen mit Lernsituationen haben, bzw. diesen offen gegenüber stehen. Wir haben Ihnen hierfür einige methodische und didaktische Hinweise zusammengestellt.

Didaktische Hinweise: Welche methodischen und didaktischen Hinweise sind wichtig?

In einem Kurs, aber auch in einer Patenschaft, steht die Vermittlung von Grundbegriffen (kognitive Ziele) und Handhabung im Vordergrund. Diese werden mit ersten inhaltlichen Erfahrungen erworben. In der Kurssituation sollte sich das Lernpensum an den Teilnehmenden mit den geringsten Vorkenntnissen ausrichten. Aber auch für Internet-Patenschaft gilt: Achten Sie darauf, die Teilnehmenden in Inhalt und Geschwindigkeit nicht zu überfordern. Folgende methodische und didaktische Hinweise sollten Sie beachten. Sie entstammen dem Leitfaden für Internet-Patenschaften:

Praxis vor Theorie: Lassen Sie Ihren Internetneuling die Computer- und Internetnutzung selbst ausprobieren und fassen Sie theoretische Erläuterungen möglichst kurz. Nehmen Sie viele Übungen in Ihre Lerneinheit auf, damit Ihr Internetneuling das Erlernte anwenden und vertiefen kann.

So wenig technische Begriffe wie nötig: Technische Fachbegriffe sind für Anfängerinnen und Anfänger zunächst eher verwirrend als erklärend. Bei Ihren Treffen sollte die Handhabung der Technik im Vordergrund stehen: Was passiert beim Drücken dieser oder jener Taste, welche Reaktion ruft eine Mausbewegung hervor oder wie wird eine Aktion auf dem Bildschirm ausgelöst? Wenn Bedarf besteht, erläutern Sie technische Begriffe - aber möglichst verständlich und alltagsnah.

Wiederholung und Ergebnissicherung: Wiederholen Sie Lernschritte und Übungen - damit geben Sie Ihrem Internetneuling Gelegenheit zur Vertiefung des neu erworbenen Wissens. Halten Sie Ergebnisse in Ihrem Patenschaftstagebuch oder online in Ihrem Weblog fest. Notieren Sie Inhalte oder Begriffe und fügen Sie eine Erläuterung bei. So haben Sie in kurzer

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Zeit ein individuelles Glossar erstellt, in dem Sie Ihr Wissen und Ihre gesammelten Erfahrungen jederzeit nachlesen können.

Weniger ist mehr: Als erfahrene Internetnutzerin oder erfahrener Internetnutzer möchten Sie vielleicht möglichst viele Ihrer Kenntnisse weitergeben. Tun Sie das - aber wohldosiert. Schaffen Sie kleine Lerneinheiten und konzentrieren Sie sich auf ein Thema pro Treffen. Gibt es mehrere Wege für eine Anwendung, entscheiden Sie sich für einen. Führen Sie andere Möglichkeiten erst dann ein, wenn die erste sicher erlernt ist.

Weniger ist mehr gilt auch für die Zeit: Die Dauer eines Treffens sollte eine Stunde zunächst nicht überschreiten. Prüfen Sie, ob die Aufnahmebereitschaft und Konzentrationsfähigkeit ausreicht für mehr.

Schritt für Schritt: Zerlegen Sie Anwendungen in kleine Schritte. Zusammenhänge werden durchschaubar, wenn die einzelnen Schritte bekannt sind. Dies braucht Zeit, Wiederholung und Erfahrung. Eine Internet-Patenschaft ist besonders gut geeignet, den Weg der kleinen Schritte aufzuzeigen und zu begleiten.

Ängste nehmen, Sicherheit geben: Bei Neulingen können Ängste bei der Handhabung des Computers bestehen. Durch einen Tastendruck oder einen Mausklick etwas zu löschen oder zu zerstören ist die häufigste Sorge von Anfängerinnen und Anfängern. Durch Ausprobieren und Erläutern können Sie diese Ängste nehmen. Mit zunehmender Erfahrung wächst die Sicherheit im Umgang mit der Technik.

Lebenslanges Lernen: Durch stetige technische Entwicklungen und Neuerungen bei Internetanwendungen bleibt jede und jeder Interneterfahrene auch immer ein Lernender. Wenn Sie etwas nicht wissen oder kennen, geben Sie dies zu und nehmen Sie sich vor, diesen Fragen bei nächster Gelegenheit auf den Grund zu gehen.

3. Inhalte der Lernmodule: Wie sehen Struktur und Inhalte der Module aus?

Als Kurstrainerinnen und -trainer sowie als Internet-Patin und -Paten erfahren Sie hier, wie Lernmodule aufgebaut und welche Inhalte dort vermittelt werden. Für die zeitliche Orientierung gibt es für jede Lerneinheit eine Zeitangabe. Eine Übersicht über die Lernmodule mit Inhalten, Zeitangaben und Übungen hilft Ihnen, einzelne Lerneinheiten für Internet-Patenschaften zusammen zu stellen und zu nutzen. Wir stellen Ihnen hierzu ein Beispiel vor. Und zum Schluss verraten wir Ihnen, wo noch weitere Informationen zu finden sind.

Struktur und Inhalte der Lernmodule

Insgesamt gibt es sieben Module: das *"Maustraining"*, *"Internet + E-Mail"* sowie die fünf Themenmodule. Die Themen-Module sind in vier Lektionen untergliedert. Alle Themen-Module beginnen mit *"Surfen und Navigieren"* sowie mit der *"Übung Lesezeichen"*. Die Themen-Module *Einkaufen*, *Finanzen*, *Gesundheit* und *Reisen* haben folgendes Grundschema:

- Surfen und Navigieren
- Planen und Suchen
- Anfragen und Buchen
- Datenschutz und Sicherheit

Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Die Abschlusslektion „*Datenschutz und Sicherheit*“ orientiert sich immer an dem inhaltlichen Thema des Moduls. Beim Thema Einkaufen werden z.B. sieben goldene Regeln für den Einkauf im Netz besprochen.

Das Themen-Modul **Sicherheit** untergliedert sich in folgende Lernlektionen:

- Surfen und Navigieren
- Gefahr und Sicherheit
- Anti-Virensoftware
- E-Mail und Sicherheit

Was wird in den **Themen-Modulen** behandelt?

Finanzen: Bankgeschäfte ausführen, Sparangebote suchen, Kontostand prüfen und eine Überweisung tätigen;

Einkaufen: Auf Online-Portalen nach Waren suchen, diese empfehlen und bestellen sowie Zahlungs- und Lieferbedingungen prüfen;

Gesundheit: Ernährungstipps suchen, den Body-Mass-Index berechnen, die eigene Gesundheit mit einem Test prüfen und Informationen zu Sportarten finden;

Reisen: Eine Reise mit dem Zug planen und dazu die passende Fahrkarte online kaufen;

Sicherheit: Einstellungen zur Sicherheit für Computer und Internet kennenlernen, Sicherheitscheck und Tipps für das eigene Verhalten.

Als nächstes stellen wir Ihnen detailliert die Inhalte der Lernmodule vor. Die Zeitangaben geben Ihnen eine Orientierung, wie viel Zeit in Minuten für jede Lektion gebraucht wird:

Zeit	Kapitel	Inhalt	Übungen
10	Maustraining	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umgang mit der Maus: Rechte und linke Maustaste, Klick + Doppelklick, Drag and Drop 	Das Maustraining ist eine Übung zum Erlernen der Mausfunktionen.
30	Internet + E-Mail	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist das Internet? 2. So mailen Sie richtig! 	Übung Internet-Zugang: Fachbegriffe richtig zuordnen Übung E-Mailen: Die erste E-Mail schreiben + eine automatische Antwort-Mail empfangen und lesen
Modul Einkaufen			
Zeit	Kapitel	Inhalt	Übungen
25	Surfen und Navigieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Browser ▪ Internet-Adressierung ▪ Lesezeichen ▪ Links 	Übung Lesezeichen: Ein Lesezeichen setzen
35	Planen und Suchen	Inhalte auf Websites finden über <ul style="list-style-type: none"> ▪ Menüs ▪ Volltextsuche auf der Website 	Übung Menüs: Herrenuhr für Harry suchen Übung Volltextsuche

		<ul style="list-style-type: none"> Suchmaschinen 	Digitalkamera mit optischem Zoom finden
40	Anfragen und Kaufen	<ul style="list-style-type: none"> Einkaufsportale haben verschiedene Shops, daher unterschiedliche Bestellvorgänge, Funktionen und Zahlungsmöglichkeiten 	Übung Shopping-Portal: Ohrhinge für Renate suchen und in die Merkliste einfügen Übung Volltextsuche: Geldbörse auf Shopping-Portal suchen und kaufen
20	Datenschutz & Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> Sichere Übertragung von Daten Rückgaberecht AGB Gütesiegel 	Übung Datensicherheit: 7 goldene Regeln für das Einkaufen finden und dazu ein PDF-Dokument öffnen

Modul Finanzen

Zeit	Kapitel	Inhalt	Übungen
25	Surfen und Navigieren	<ul style="list-style-type: none"> Browser Internet-Adressierung Lesezeichen Links 	Übung Lesezeichen: Ein Lesezeichen setzen
25	Planen und Suchen	Inhalte auf Websites finden über <ul style="list-style-type: none"> Menüs Volltextsuche auf der Website Suchmaschine Google 	Übung Menüs: Konditionen zu „SparCard 3000 plus direct“ finden Übung Volltextsuche: Sparbuchangebote suchen Übung Erweiterte Suche: die nächste Postbankfiliale finden
30	Aufrufen und Buchen	<ul style="list-style-type: none"> Online-Konto führen Demokonto ausprobieren 	Übung Überweisung: Eine Überweisung online ausführen
30	Datenschutz & Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> Sichere Übertragung von persönlichen Daten 	Übung Datensicherheit: Informationen zu Phishing, mobile I-Tan und zu Schutzmaßnahmen der Postbank finden

Modul Gesundheit

Zeit	Kapitel	Inhalt	Übungen
25	Surfen und Navigieren	<ul style="list-style-type: none"> Browser Internet-Adressierung Lesezeichen Links 	Übung Lesezeichen: Ein Lesezeichen setzen
45	Planen und Suchen	Inhalte auf Websites finden über <ul style="list-style-type: none"> Menüs 	Übung Menüs: Über das Menü Informationen zu Wasser

		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Volltextsuche auf der Website ▪ Suchmaschine Google ▪ Wikipedia ▪ PDF-Dokumente + Adobe 	als Nahrungsmittel finden Übung Volltextsuche: Über die Volltextsuche Infos zu Nordic Walking suchen Übung Suchmaschinen: Informationen zur Ernährungspyramide bei der BKK24 finden
30	Abfragen und Berechnen	Formulare kennen lernen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Interaktive Tests zur Gesundheit wie BMI- und Kalorienrechner 	Übung Anfragen: BMI-Index berechnen Übung Datenbank-Abfrage: Diabetis-Risikotest
20	Datenschutz & Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sichere Übertragung von persönlichen Daten ▪ Impressum 	Übung Datensicherheit: Einschätzung von Informationen zur Gesundheit

Modul Reisen

Zeit	Kapitel	Inhalt	Übungen
25	Surfen und Navigieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Browser ▪ Internet-Adressierung ▪ Lesezeichen ▪ Links 	Übung Lesezeichen: Ein Lesezeichen setzen
35	Planen und Suchen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhalte auf Websites finden über Menüs, Volltextsuche und Suchmaschinen ▪ Hotelsuche bei der Deutschen Bahn ▪ Suchmaschine Google ▪ Enzyklopädie Wikipedia 	Übung Menüs: Informationen zu Angeboten für Ältere ab 55 Jahren finden Übung Datenbanksuche: Hotel in Hamburg finden Übung Suchmaschine: Mit Google den Anfahrtsweg zu einem Hamburger Hotel suchen
50	Anfragen und Buchen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zugverbindungen anfragen ▪ Voraussetzung für den Kauf eines Online-Tickets ist eine einmalige Anmeldung ▪ Zahlungsmöglichkeiten für das Online-Ticket 	Übung Reiseverbindung: Zugfahrt zu einer Klassenfahrt nach Nienburg planen Übung Online-Ticket: Online-Ticket für eine Fahrt von München nach Berlin, planen kaufen und ausdrucken (Adobe Reader notwendig)
20	Datenschutz & Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sichere Datenübermittlung von persönlichen Daten ▪ Volltextsuche 	Übung Verschlüsselung: Mit der Volltextsuche nach Informationen zur Verschlüsselung von Kundendaten bei der Deutschen Bahn suchen

Modul Sicherheit

Zeit	Module	Inhalt	Übungen
25	Surfen und Navigieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Browser ▪ Internet-Adressierung ▪ Lesezeichen 	Übung Menü: Auf der Website bsi-fuer-buerger nach der Bedeutung von Trojanischen Pferden

		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Links 	recherchieren
50	Gefahr & Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sicher im Internet surfen ▪ Bedeutung von Firewall ▪ Trojaner 	Übung Sicherheits-Check: Sicherheitsprüfung am eigenen Rechner durch einen Check
45	Anti-Virensoftware	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutz vor Computer-Viren funktioniert über Anti-Virensoftware und regelmäßige Aktualisierungen 	Übung Viren-Scanner: Bedeutung wichtiger Begriffe testen Übung Viren-Scan durchführen/machen: Einen Kurzfilm (6:19 Min.) auf starthilfe50.de zur Durchführung eines aktiven Viren-Scans am eigenen Computer ansehen
45	E-Mail & Sicherheit	Sicheres Verhalten im Umgang mit E-Mails: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Viren in Dateianhängen ▪ Virens Scanner ▪ E-Mails als Lockmittel ▪ Phishing ▪ Spam ▪ Umgang mit Suchmaschinen 	Übung Phishing-Mails: Test zum Einordnen von Phishing-E-Mails Übung Suchmaschinen: Website zu Internetbetrug und Internetsicherheit googeln

Der Lernraum ist als Kurskonzept entwickelt worden. Er kann jedoch auch in einer Patenschaft genutzt werden, indem einzelne Lektionen aus unterschiedlichen Modulen nach Belieben zusammengestellt werden können. Die Zeitangaben geben einen Richtwert, welche Lektionen bei einem Treffen durchgeführt werden können.

Das folgende **Beispiel** zeigt Ihnen, wie Sie die Lernmodule bei dem Thema **E-Mail und Sicherheit** kombinieren können:

Sie haben mit Ihrem Internet-Lehrling beim letzten Mal das Versenden einer E-Mail geübt. Dazu haben Sie das Modul *Internet + E-Mail „So mailen Sie richtig“* genutzt und mit der Übung die erste Mail versandt. Nun möchten Sie auf die Sicherheit beim Eingang von E-Mails eingehen. Dazu finden Sie im Themen-Modul *Sicherheit* das Modul *E-Mail und Sicherheit*. Dort wird gelernt, welche Gefahrenquellen es im Umgang mit E-Mails gibt und wie ihnen vorgebeugt wird. In der Übung *Phishing-Mails* lernt der Internetneuling, welche Hinweise auf eine Täuschungsversuch hinweisen.

Weitere Informationen finden Sie im Leitfaden für Internet-Patenschaften unter www.internetpaten.info/Leitfaden. Im Kapitel 5 „Beratung und Unterstützung“ haben wir für Sie noch weitere Lernmaterialien für die Gestaltung Ihrer Internet-Patenschaft zusammengestellt. Diese wurden von verschiedenen Herausgebern entwickelt. Außerdem haben wir dort noch weitere Surftipps gesammelt, die für Internetneulinge interessant sein können. Diese sind erweiterbar. Ihre Tipps nehmen wir gerne auf! Schreiben Sie uns hierzu eine E-Mail.

Wenn Sie Interesse an einem Erfahrungsaustausch haben, so empfehlen wir Ihnen die Nutzung des **Internet-Patinnen - Paten Blogs**. Hier können Sie uns und alle Interessierten an Ihren Erfahrungen, Fortschritten, Freuden und gemeinsamen Erlebnissen teilhaben lassen.



Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie uns eine E-Mail und wir richten Ihnen einen Blog ein.
Der Link zu den Weblogs: www.internetpaten.info/weblogs

4. Curricula für die fünf Themen-Module

Als Internet-Patinnen und -Paten sowie als Trainerin und Trainer bieten wir Ihnen mit den Curricula zu den fünf Themen-Modulen einen Fahrplan, um sich optimal auf Ihren Einsatz vorzubereiten.

Hier finden Sie Informationen zu Methodik, Didaktik und zur Abfolge der einzelnen Themen-Modulen. Auch weitere Hilfsmittel wie Vorlagen für Tafelbilder helfen, den Vermittlungsprozess zu gestalten.

Für jedes Themen-Modul haben wir Antworten auf folgende Fragen zusammengestellt:

- Wie ist das Lernmodul strukturiert?
- Was ist methodisch und didaktisch zu beachten?
- Was muss vor der Lerneinheit vorbereitet sein?
- Wie sollte die Begrüßung und Einführung gestaltet sein?
- Wie sind die einzelnen Lektionen im Zusammenhang zu sehen?
- Worauf kommt es in den einzelnen Lektionen besonders an?

Jedes Curricula ist als eine Einheit geschrieben. Einiges, was Sie schon hier gelesen haben, findet sich in den Curricula wieder. Da jedem Themen-Modul die Einheit Internet + E-Mail vorangestellt wird, gibt es Wiederholungen (bis Seite 8). Sie finden die einzelnen Curricula im Lernraum: www.kompetenz.de/Digitale-Integration/Lernraum/Leitfaden-Lernraum/Curricula-Themen-Module

5. Navigation: Wie navigieren Sie durch den Lernraum?

Die Lernmodule sind so aufgebaut, dass immer eine Informationseinheit vorgestellt wird. Anschließend erfolgt eine oder mehrere Übungen, in denen das erworbene Wissen erprobt wird. Am Ende einer Übung finden Sie den Link zur Lösung der Aufgabe.

Wenn Sie auf die Website www.internetpaten.info/Lernraum kommen, finden Sie in der linken Menüleiste unter Lernraum folgende Menüpunkte:

- Maustraining
- Internet + E-Mail
- Themen-Module
- Glossar
- Leitfaden Lernraum.

Der *Leitfaden Lernraum* hält Information für Internet-Patinnen und -Paten sowie für Kursanbietende bereit.





Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen

Zusätzlich zu der Menüleiste können Sie mit Hilfe der Feature-Kästen navigieren, die Sie rechts finden. Über die Feature-Kästen können die fünf Themen-Module angesteuert werden. Weiterhin wird jedes Lernmodul in seiner Struktur mit Informationseinheit und Übung in einem Feature-Kasten dargestellt.



Am Beispiel **Internet + E-Mail** finden Sie die Struktur dieser Lerneinheit im zweiten Feature-Kasten auf der rechten Seite. Sie sehen, dass das Modul Internet + E-Mail aus der Informationseinheit *Das Internet: So funktioniert's* und der Übung *Internet-Zugang* besteht sowie der Informationseinheit *E-Mail: So mailen Sie richtig* und der Übung *E-Mailen*.

Zu den **Themen-Modulen** gelangen Sie, indem Sie aus der Menüleiste "Themen-Module" auswählen und eins der Module im beschriebenen Text anklicken.



Themen-Module

Themen-Module

Einkaufen

Wir zeigen Ihnen am Beispiel des Shopping-Portals von T-Online wie Sie auf Internetseiten surfen und Informationen finden. Wählen Sie mit einem virtuellen Bestellzettel, oft als Warenkorb oder Einkaufswagen bezeichnet, Waren aus. Bevor Sie die Bestellung abschicken, informieren Sie sich über die Zahlungs- und Lieferbedingungen des Verkäufers.



Eine weiterer Weg zu den Themen-Modulen ist der Feature-Kasten auf der rechten Seite:





Internet-Patinnen und -Paten: Erfahrung teilen



Die Gliederung der Themen-Module finden Sie im ersten Feature-Kasten, sobald Sie ein Themen-Modul ausgewählt haben. Sie sehen hier den Inhalt vom Modul Einkaufen. Die Überschriften wie „Surfen & Navigieren“ enthalten Informationseinheiten. Es folgen dann eine oder mehrere Übungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Freude mit dem Lernraum!

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Cornelia Lins M.A.

Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit

Digitale Integration | Pädagogische Beratung

Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10 | 33602 Bielefeld

fon: +49 521 106-73 63 | fax: +49 521 106-71 54

lins@kompetenzz.de

www.internetpaten.info